

05.03.2020

Dezernat 2 - Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenheiten

**Ersatzbeschaffung für den Unimog U 430 der Straßenmeisterei Görwihl-Segeten
inkl. der dazugehörigen Anbaugeräte**

**Ersatzbeschaffung eines Streugerätes für den Ladog
Ersatzbeschaffung eines Bitumenkochers für die Brückeninstandsetzung**

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Kreistag	18.03.2020	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt für den Straßenunterhaltungs- und Winterdienst für die Straßenmeisterei Görwihl-Segeten einen Unimog U 430 zum Preis von 234.677,25 € inklusive der für den Winterdienst benötigten Ausstattung (Streugerät und Schneepflug, Angebotssumme zusammen 44.341,95 €) anzuschaffen.

Das Gremium beschließt die Beschaffung eines Streugerätes für den Ladog (Schmalspurfahrzeug) der Straßenmeisterei Lauchringen zum Preis von 25.538,66 €. Ebenfalls beschließt das Gremium die Beschaffung eines Bitumenkochers zum Preis von 14.589,40 € für die Instandsetzung von Brücken im Bezirk der Straßenmeisterei Bonndorf.

Der Kreistag beschließt, die im Bereich der Fahrzeuge und Geräte der Straßenmeistereien durch Haushaltsvermerk gesperrten Haushaltsplanansätze 2020 von insgesamt 700.000 € anteilig in der erforderlichen Höhe von 319.147,26 € zur Bewirtschaftung frei zu geben.

Sachverhalt:

Begründungen:

1 Winterdienst

Zur Aufrechterhaltung des Winterdienstes in der kommenden Saison 2020 / 2021 ist die Anschaffung der im Folgenden einzeln benannten Fahrzeuge und Winterdienstausstattungen erforderlich. Aufgrund der langen Lieferzeiten ist eine Bestellung bereits jetzt erforderlich, um einen Einsatz im Winter 2020 / 2021 von Beginn an gewährleisten zu können.

1.1 Sachverhalt Unimog und die dazugehörigen Anbaugeräte

Der in der Straßenmeisterei Görwihl-Segeten zu ersetzende Unimog ist bereits 15 Jahre alt (17.500 Betriebsstunden) und weist diverse gravierende Verschleißerscheinungen auf. So musste z.B. 2014 der gebrochene Rahmen geschweißt werden, um diesen Unimog weiter für den Winterdienst einsetzen zu können. Im Jahr 2015 musste das Getriebe repariert werden. Das Führerhaus ist für Wartungsarbeiten nicht mehr kippbar und die Kupplung sowie auch die Zapfwellenkupplung haben die Grenze der Gebrauchstauglichkeit nach 15 Dienstjahren erreicht bzw. schon überschritten.

Der Unimog wird für den Winterdienst auf dem Gebiet der Gemeinden Görwihl, Strittmatt, Rotzingen, Vogelbach, Segeten, Hartschwand und Engelschwand benötigt. Bei einem Totalausfall des Unimogs wäre dieses Gebiet im Winterdienst nicht abgedeckt (siehe Abbildung unten). Instandsetzungen für die erneute TÜV-Prüfung im April belaufen sich hierbei auf derzeit vrstl. 2.000 €. Diese Kosten fallen ohnehin an, da der Unimog noch bis über den Sommer im Einsatzbestand der Meisterei verbleiben wird, er wird z.B. für die Mahd des Straßenbegleitgrüns genutzt. Altersbedingt deuten Vorzeichen auf Motor- und Getriebeprobleme hin. Da der Unimog Ende des Jahres zu versteigern ist, wäre ein Totalausfall oder größerer Schaden finanziell nicht tragbar. Des Weiteren können nur Fahrzeuge, die betriebsbereit sind, zu einem angemessenen Preis veräußert werden.

Das Risiko, diesen Unimog eine weitere Saison zu nutzen, ist sehr groß – ein Totalausfall bei dieser Laufleistung wahrscheinlich. Dies zeigt die Erfahrung der letzten Jahrzehnte. Die Reparaturkosten sind extrem hoch und damit nicht mehr wirtschaftlich. In den Jahren 2018 und 2019 fielen über 20.000 € an Reparaturkosten an.

Auch die zum Unimog gehörenden und für den Winterdienst erforderlichen Anbaugeräte sind bereits 15 Jahre alt. Alters- und witterungsbedingt weisen der Schneepflug und das Streugerät sehr starke Verschleißerscheinungen auf. Weitere Reparaturen, um die Anbaugeräte für die kommende Winterdienstsaison betriebsbereit zu machen, belaufen sich aktuell auf ca. 12.000 € (Neupreis 44.000 €) und wären somit nicht wirtschaftlich.

Um auch im kommenden Winter die Verkehrssicherheit auf der unten aufgeführten Strecke mit 45 km Länge gewährleisten zu können, ist es daher aus Sicht der Verwaltung zwingend erforderlich, sowohl den Unimog als auch die Anbaugeräte zu beschaffen. Die Lieferzeit beträgt 7 Monate zzgl. 2 Wochen für die notwendigen Aufrüstungen intern und bei der Firma Schmidt. Eine Bestellung ist daher jetzt erforderlich, um das Fahrzeug im kommenden Winter einsatzbereit zu haben.

Das günstigste Angebot beinhaltet 5% Vorführabbatt.

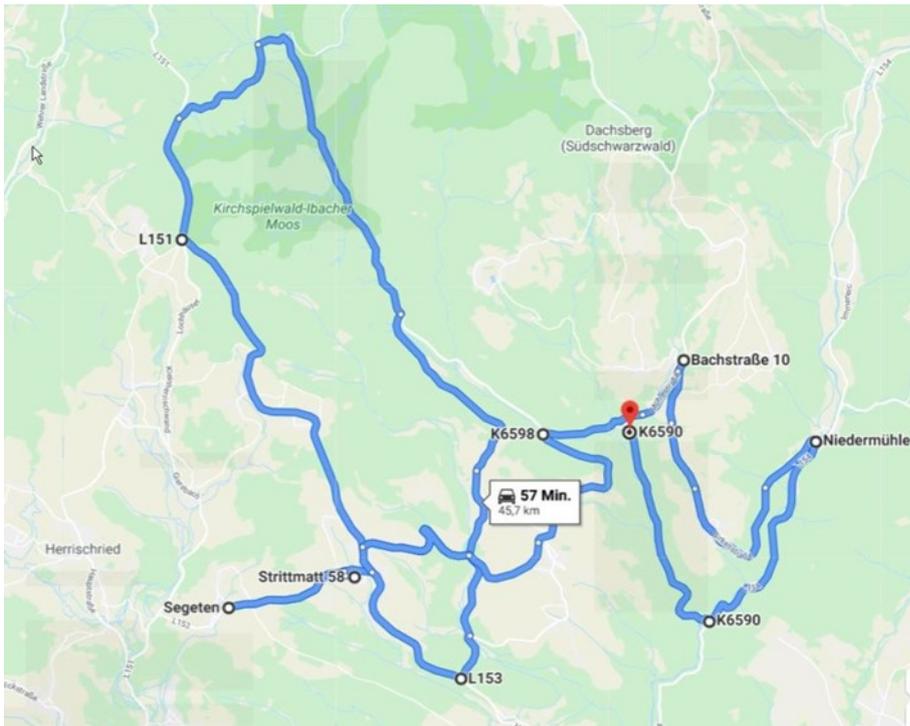


Abbildung: Übersicht über die vom betreffenden Fahrzeug im Winterdienst betreuten Strecken

Angebote Unimog:

	Gerät 1	Gerät 2	Gerät 3
Firma	Knoblauch GmbH	Bieter 2	Bieter 3
Hersteller	Mercedes Unimog	Mercedes Unimog	Mercedes Unimog
Typ	U 430	U 430	U 430
Bereifung	Winterreifen	Winterreifen	Winterreifen
Lackierung	orange	orange	orange
Antrieb	Allrad	Allrad	Allrad
Unterwurfketten	Ja	Ja	Ja
Winterdienstbeleuchtung	Dachbeleuchtung	Dachbeleuchtung	Dachbeleuchtung
Zapfwelle	vorne	vorne	vorne
Anbauplatte	Baugröße 3	Baugröße 3	Baugröße 3
Gewichtvariante	14 Tonnen	14 Tonnen	14 Tonnen
Garantie	3 Jahre	3 Jahre	3 Jahre
Nachlass auf Ersatzteile	-	-	-
netto	197.207,77 €	208.500,00 €	214.724,91 €
Nachlass	5%	-	-
MwSt.	37.469,48 €	39.615,00 €	40.797,73 €
Gesamtpreis (brutto)	<u>234.677,25 €</u>	<u>248.115,00 €</u>	<u>255.522,64 €</u>

Angebote Streugerät:

	Gerät 1	Gerät 2	Gerät 3
Firma	Knoblauch GmbH	Bieter 2	Bieter 3
Typ	Stratos S30	Stratos S30	Stratos S30
Inhalt	3 m³	3 m³	3 m³
Lackierung	Pulverbeschichtet	Pulverbeschichtet	Pulverbeschichtet
Antrieb	über Unimog	über Unimog	Über Unimog
Feuchtsalz Liter	1210 L	1210 L	1210 L
Schüttrinne	Edelstahl	Edelstahl	Edelstahl
Abstellfüße	Ja	Ja	Ja
Gerätebefestigung	Rahmen	Rahmen	Rahmen
Garantie	12 Monate	12 Monate	12 Monate
Nachlass auf Ersatzteile	-	-	-
netto	22.845,14 €	23.480,09 €	23.721,00 €
Nachlass	-	-	-
MWSt.	4.340,58 €	4.461,22 €	4.506,99 €
Gesamtpreis (brutto)	<u>27.185,72 €</u>	<u>27.941,31 €</u>	<u>28.227,99 €</u>

Angebote Schneepflug:

	Gerät 1	Gerät 2	Gerät 3
Firma	Bieter 1	Nutzfahrzeuge Mayer	Bieter 3
Typ	Tarron MS 32.1	Tarron MS 32.1	Tarron MS 32.1
Rechte Schar	hochgezogen	hochgezogen	hochgezogen
Scharverbreiterung	Polyurethan	Polyurethan	Polyurethan
Verschleißschienen	Küper Tuca36	Küper Tuca36	Küper Tuca36
Hydraulik	Fahrzeug	Fahrzeug	Fahrzeug
Lackierung	Pulverbeschichtet	Pulverbeschichtet	Pulverbeschichtet
Windleitschirm	Stabile Ausführung	Stabile Ausführung	Stabile Ausführung
Maße / Gewicht	3200 mm	3200 mm	3200 mm
Garantie	12 Monate	12 Monate	12 Monate
Nachlass auf Ersatzteile	-	-	-
netto	14.521,92 €	14.417,00 €	14.945,00 €
Nachlass	-	-	-
MwSt.	2.759,16 €	2.739,23 €	2.839,55 €
Gesamtpreis (brutto)	<u>17.281,08 €</u>	<u>17.156,23 €</u>	<u>17.784,55 €</u>

1.2 Sachverhalt Streugerät für Ladog:

Das bereits 31 Jahre alte Streugerät für den Ladog (Schmalspurfahrzeug) der Straßenmeisterei Lauchringen ist zu ersetzen. Altersbedingt sind weitere Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten nicht mehr wirtschaftlich. Der Ladog bewirtschaftet 50 km Geh- und Radwege und die Auf- und Abfahrten der A 98 auf Lauchringer Bezirk im Winterdienst. Durch seine spezielle Bauart ist der Ladog das einzige Gerät, das auf Geh- und Radwegen zum Einsatz kommen kann. Da der Ladog nur mit funktionierendem Streugerät in der Winterdienstsaison 2020 / 2021 effizient eingesetzt werden kann, muss das Gerät jetzt bestellt werden. Die Lieferzeit beträgt 7 Monate.

Angebote Streugerät für Ladog:

	Gerät 1	Gerät 2	Gerät 3
Firma	Knoblauch GmbH	Bieter 2	Bieter 3
Typ	Stratos S11	Stratos S11	Stratos S11
Inhalt	1,1 m ³	1,1 m ³	1,1 m ³
Streuermaterial	Edelstahl	Edelstahl	Edelstahl
Antrieb	über Ladog	über Ladog	Über Ladog
Feuchtsalz Liter	500 L	500 L	500 L
Schütterrinne	Edelstahl	Edelstahl	Edelstahl
Abstellfüße	Ja	Ja	Ja
Gerätebefestigung	Rahmen	Rahmen	Rahmen
Garantie	12 Monate	12 Monate	12 Monate
Nachlass auf Ersatzteile	-	-	-
netto	21.461,06 €	21.973,92 €	22.525,00 €
Nachlass	-	-	-
MwSt.	4.077,60 €	4.175,04 €	4.279,75 €
Gesamtpreis (brutto)	25.538,66 €	26.148,96 €	26.804,75 €

2 Brückeninstandhaltung

Nicht für den Winterbetrieb, sondern für die Sanierung von Brücken, genauer gesagt für die Erstellung einer Fugenvergussmasse, ist ein Kocher, der auf einem Anhänger flexibel eingesetzt werden kann, erforderlich. Die sofortige Anschaffung eines solchen Kochers ist dringend erforderlich. Verzögerungen in der Brücken- und Bauwerksanierung schlagen langfristig mit kostspieligen Sanierungsarbeiten zu Buche.

Die Bauwerksinstandhaltungsarbeiten müssen bei geeigneter Witterung in diesem Frühjahr begonnen werden. Der Anhänger, auf dem der Kocher installiert ist, ist speziell für die Instandhaltungsarbeiten an Brücken ausgelegt. Nur mit Einsatz dieses Kochers ist eine effiziente Nutzung des Zugfahrzeugs und des Anhängers der Straßenmeisterei Bonndorf garantiert. Anhand der Nutzwertanalyse wird ersichtlich, dass es sich bei dem günstigeren Angebot um eine deutlich schlechtere Qualität handelt. Es ist davon auszugehen, dass die Laufzeit bei dem günstigeren Kocher deutlich geringer ausfällt.

Angebote Fugenkocher:

	Gerät 1	Gerät 2	Gerät 3
Firma	Schäfer Technik	Bieter 2	Kein Angebot eingetroffen
Typ	LS 100-P	FVK 100	
Inhalt	100 Liter	100 Liter	
Kessel	Doppelwandig	Doppelwandig	
Rührwerk	Handrührwerk	Hydraulisch	
Kesselentnahme	mit Kurbelstützrad	Handentnahme	
Maße	1844 mm x 800 mm	1200 mm x 750 mm	
Gewicht	410 kg	280 kg	
Garantie	12 Monate	12 Monate	
netto	12.260,00 €	9.600,00 €	
Nachlass	-	-	
MwSt.	2.329,40 €	1.824,00 €	
Gesamtpreis (brutto)	14.589,40 €	11.424,00 €	

Nutzwertanalyse Fugenkocher:

Nutzwertanalyse Kriterien	Gewichtung v. H.	Gerät 1 Schäfer Technik		Gerät 2			
		Punkte	Teilnutzen	Punkte	Teilnutzen	Punkte	Teilnutzen
Inhalt Kocher	10	10	100	10	100		-
Kesselart	15	10	150	10	150		-
Rührwerk	20	10	200	1	20		-
Werkstatt BAW	10	10	100	1	10		-
Maße Kocher	10	10	100	5	50		-
Gewicht	10	10	100	2	20		-
Fahrgestell	5	10	50	2	10		-
Verarbeitung / Tech. Wert	10	9	90	5	50		-
Serviceleistungen	10	9	90	3	30		-
Nutzwert (in Punkten)	100		980		440		-

1 Punkt
= Schulnote 6

10 Punkte
= Schulnote 1

Angebotswertung (Preis / Nutzwert)	
Gerät 1	8,48
Gerät 2	8,35
Gerät 3	-

Angebotswertung:

$$0,7 \cdot \frac{\text{günstigstes Angebot [€]}}{\text{eigenes Angebot [€]}} \cdot 10 + 0,3 \cdot \frac{\text{eigene Punktzahl}}{\text{höchste Punktzahl}} \cdot 10$$

Kriterium Preis	Angebotspreis
Gerät 1	14.589,40 €
Gerät 2	11.424,00 €
Gerät 3	-

Kriterium Nutzwertpunkte	
Gerät 1	980
Gerät 2	440
Gerät 3	-

3 Priorisierung der Dringlichkeit für die Beschaffung der Fahrzeuge und Geräte, um die Aufgaben der Straßenbaubehörde einschl. Winterdienst und Verkehrssicherungspflicht zu gewährleisten

Durch den diesjährigen Haushaltsplansperrvermerk bei der Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten bei den Straßenmeistereien in Höhe von 700.000 € ist ein Engpass in der Beschaffung der Fahrzeuge und Geräte absehbar. Um den Pflichtaufgaben im Straßenbetriebsdienst nachzukommen, ist ein intakter Fahrzeug und Gerätebestand unabdingbar.

Der bestehende Bestand ist in die Jahre gekommen, teilweise sehr alt. Daher muss er fortlaufend erneuert werden, um kostenintensive Folgeschäden, die zu verzeichnen sind, zu reduzieren. Werden die Fahrzeuge nicht zeitnah angeschafft, kommt es durch die teuren Reparaturen zudem zu längeren Standzeiten. In diesen Zeiträumen kann auch das Personal nicht effizient eingesetzt werden.

Die Straßenmeister sind für die Verkehrssicherheit verantwortlich. Die Leichtigkeit des Verkehrsflusses und die Verkehrssicherheit können nur mit intakten Fahrzeugen und Geräten geleistet werden. Wir weisen darauf hin, dass bei Fahrzeugausfällen die anstehenden Aufgaben – insbesondere der Winterdienst – nicht ausreichend und zur Zufriedenheit aller durchgeführt werden können.

Aus folgender Priorisierungsliste geht hervor, warum und bis wann eine Bestellung der Fahrzeuge notwendig ist und mit welchen Kosten bei späterer Bestellung zu rechnen ist. Die ersten vier Zeilen sind absolut dringlich und werden aus den nicht mit Sperrvermerk versehenen Haushaltsplanansatzmitteln (100.000 €) angeschafft.

Fahrzeugbeschaffung 2020:

Dringlichkeit	Fahrzeug / Gerät	Kosten (Ansätze)	Erstzulassung / Beschaffung	Sollzeit Indienstnahme bis	aufgrund Lieferfristen Bestellung bis	Betriebsstunden/KM	SM	Mängel für nächste TÜV Abnahme oder Saison
1	Streugerät LKW	46.000 €	1996	September	März	6.000 Std	BOD	Instandsetzungsarbeiten nach Winter ca. 3000 €. Für Unternehmer Rapp
1	Pflug LKW	18.000 €	1992	September	März	5.000 Std	BOD	Instandsetzungsarbeiten nach Winter ca. 6000 €. Pflug zu klein für LKW. Nur bedingt einsatzbereit. Für Unternehmer Rapp
1	Pflug LKW	18.000 €	1995	September	März	4.500 Std	BOD	Instandsetzungsarbeiten nach Winter ca. 4000 €. Pflug zu klein für LKW. Nur bedingt einsatzbereit. Für Unternehmer Rapp
1	Pflug Ladog	14.000 €	1999	September	März	2.000 Std	LAC	Das Fahrzeug bewirtschaftet 50 km Geh- und Radwege und die Auf- und Abfahrten der A 98 im Winterdienst.
Summe		96.000 €						Ohne Sperrvermerk

1	Unimog U430	250.000 €	2005	September	Februar	17.500 Std. 350.000 km	GSG	Aufgrund der Lieferzeit von min. 6 Monaten muss der Unimog schnellstmöglich bestellt werden. Der Aufbau erfordert ebenfalls noch einige Wochen an Zeit. Der Unimog der SM GSG ist altersbedingt zu ersetzen. Bei Wintereinbruch, ist ohne dieses Fahrzeug die Verkehrssicherheit auf den zugeteilten Strecken um Görwihl, Strittmatt, Segeten nicht gewährleistet. Der Unimog hat einen außergewöhnlich hohen Ölverbrauch, es ist ebenfalls absehbar, dass es zu Problemen bei Getriebe 15.000 € und Motor 20.000 € kommen kann. Rahmen verzogen durch Mähdienst. Achsen Geräusche. TÜV April 2020, ca. 2000 €
1	Pflug Unimog	18.000 €	2005	September	März	6.000 Std	GSG	Eine Reparatur ist hier nicht wirtschaftlich. Der Schneepflug ist nötig, damit der Unimog den Winterdienst bewältigen kann. Sehr starker Verschleiß, Reparatur ca. 7.000 €
1	Streugerät Unimog	28.000 €	2005	September	März	7.000 Std	GSG	Eine Reparatur ist hier nicht wirtschaftlich. Nur in Kombination von Schneepflug und Streugerät kann die Verkehrssicherheit gewährleistet werden. Sehr starker Verschleiß, Reparatur ca. 5.000 €
1	Streugerät Ladog	25.000 €	1989	September	März	3.600 Std	LAC	Sehr reparaturbedürftig, hoher Verschleiß. Starker Rost (Durchrostung). Das Fahrzeug bewirtschaftet 50 km Geh- und Radwege und die Auf- und Abfahrten der A 98 im Winterdienst.
1	Kocher für Brückenanhänger	17.000 €	alter Kocher bereits ausgesondert	März	März	Neubeschaffung	BOD	Kocher wird für die Brückeninstandsetzung benötigt. Ohne Kocher keine Brückensanierung möglich.
Summe		338.000 €	Vorlage KT 18. März					
2	Sprinter MTW oder	47.000 €	2003	September	Februar	235.500 km	GSG	Fahrzeug für Grünkolonne. Sehr starker Rost an Rahmen und Fahrerhaus, Geräusche Hinterachse, Getriebe reparaturbedürftig. Nächster TÜV September 2020, ca. 5000 €
2	Sprinter MTW oder	47.000 €	2003	September	Februar	267.800 km	LAC	Kolonnenfahrzeug für Maurer und im Winter der Grünpflegekolonne. Starker Rost an Rahmen und Schweller, Motor starker Ölverbrauch, nächster TÜV September, Kosten für Instandsetzung ca. 7000 €
2	Sprinter MTW oder	47.000 €	2004	Dezember	Mai	270.000 km	LAC	Kolonnenfahrzeug für Maurer und im Winter der Grünpflegekolonne. Starker Rost an Rahmen und Schweller, Motor starker Ölverbrauch, nächste TÜV-Prüfung im September, Kosten für die Instandsetzung ca. 4000 €
Summe		141.000 €						
3	Kompressor	25.000 €	1974	April	Februar	3.500 Std	LAC	Motorinstandsetzung notwendig. Hoher Ölverbrauch. Kein Schallschutz, Schlechter Zustand, TÜV im März, ca. 6000 €
3	Kompressor	25.000 €	1975	April	Februar	3.000 Std	BOD	Motorinstandsetzung notwendig. Hoher Ölverbrauch. Kein Schallschutz, Schlechter Zustand, TÜV im März, ca. 6000 €. Keine Ersatzbeschaffung, dafür Seilwinde für Forstarbeiten.
4	Mähgerät U 430	130.000 €	2005	März 2021	November	8.000 Std	GSG	Eine Reparatur ist hier nicht wirtschaftlich. Um den Unimog auch im Sommer täglich sinnvoll nutzen zu können, benötigt man diesen Tandemmäher. Sehr reparaturbedürftig, hoher Verschleiß. Mähköpfe verschlissen. Anschaffungspreis 2005: 55.000 €
5	Hydraulikpresse	20.000 €	Bereits ausgesondert	nach Bedarf			GSG	Hydraulikpresse für Bauamtswerkstatt, alte keine UVV (Unfallverhütungsvorschrift) möglich.
1 bis 5	Diverse Kleingeräte	15.000 €		nach Bedarf			Amt	
1 bis 5	Diverse Kleingeräte	10.000 €		nach Bedarf			alle	Soleanlage für SM GSG. Keine Soleanlage vorhanden. Lagertank nur 10.000 Liter. Kleinanhänger für SM GSG, LAC, BOD, Bj. 86,66,88,65,82.
Summe		225.000 €						
Gesamtsumme		800.000 €	Summe Reparaturkosten für TÜV ca. 55.000 €					

Stellungnahme der Verwaltung:

Wir schlagen vor, den Zuschlag auf das günstigste Angebot der Firma Knoblauch GmbH mit dem angebotenen Unimog U 430 i. H. v. 234.677,25 € zu erteilen.

Weiter schlagen wir vor, den Zuschlag auf das günstigste Angebot der Firma Knoblauch GmbH mit dem angebotenen Streugerät Stratos S30 i. H. v. 27.185,72 € zu erteilen.

Darüber hinaus schlagen wir vor, den Zuschlag auf das günstigste Angebot der Firma Mayer mit dem angebotenen Schneepflug Tarron MS 32.1 i. H. v. 17.156,23 € zu erteilen.

Die Verwaltung schlägt vor, den Zuschlag auf das günstigste Angebot der Firma Knoblauch GmbH mit dem angebotenen Streugerät für den Ladog Stratos S11 i. H. v. 25.538,66 € zu erteilen, weiter den Zuschlag auf das Angebot der Firma Schäfer Technik mit dem angebotenen Fugenkocher LS 100-P i. H. v. 14.589,40 € zu erteilen.

Finanzierung:

Der Haushaltsplan 2020 sieht für die Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten bei den Straßenmeistereien Auszahlungen i. H. v. 800.000 € vor. Davon wurden durch den Kreistag 700.000 € mit einem haushaltsrechtlichen Sperrvermerk versehen. Die Finanzierung der oben genannten Maßnahmen muss vollumfassend aus den gesperrten Haushaltsplanmitteln erfolgen.

Zur Umsetzung bedarf es einer anteiligen Aufhebung des haushaltrechtlichen Sperrvermerks und Freigabe der Mittel durch einen Gremienbeschluss.

Nach dem Beschluss unseres Haushaltplanes 2020 am 11.12.2019 veröffentlichte die Gemeinsame Finanzkommission (GFK) am 16.12.2019 die Ergebnisse ihrer Einigung. Die Verhandlungsergebnisse decken sich insbesondere bei den Erstattungen zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes und den Flüchtlingskostenerstattungen weitestgehend mit den Planungsannahmen, sodass das Haushaltsrisiko eingegrenzt und die vorliegenden Haushaltssperren im oben genannten erforderlichen Umfang aufgehoben werden können.

Dr. Martin Kistler
Landrat